



Flexform

Softe Ausführung

Als einen privilegierten Ort, an dem man sich entspannen und seinen bevorzugten Aktivitäten nachgehen kann, interpretiert Flexform den heutigen Wohnkontext. Diesem Konzept folgend, hat das italienische Unternehmen weitere Möbel entwickelt, die zeitlos sowie funktional sind und sich nicht den Modetrends unterwerfen – so wie „Sveva Soft“ von Carlo Colombo. Angelehnt an den Sessel „Sveva“ mit lederbezogener Sitzschale ist dieses Modell voll gepolstert. Daneben verfügt es über ein Sitzkissen mit Daunen. Der Drehfuß aus Aluminiumdruckguss ist als vier- oder fünfstrahliges Fußkreuz in den Ausführungen satiniert verchromt, brüniert verchromt sowie in den Farben Schwarz oder Champagner erhältlich. www.flexform.it



Het Anker

Export in rund 40 Länder

Viele internationale Neukunden konnte Het Anker an seinem Stand begrüßen. Weit über die Hälfte der in den heimischen Niederlanden gefertigten Produkte wird in rund 40 Länder exportiert. Zu den Hauptmärkten zählen neben dem Heimatmarkt noch Belgien, Deutschland, Frankreich und Großbritannien. Aber auch nach Israel oder Dubai wird geliefert. Frisch in Köln dabei war „Jackson“ (Foto). Metallkufen verleihen dem Möbel eine leichte Optik. Ein Memory Schaum gewährleistet einen festen Sitzkomfort. www.het-anker.nl

Jori

Auf Citytrip

Auf kompaktes Sitzen fokussierte sich Jori und traf mit flexiblen, höchst komfortablen Möbeln den Nerv der Zeit. Ob „Pacific Pure“-Sessel - auf den dreh- und abklappbaren Lehnen kann man sitzen - oder verführerische „Macron“-Hockern, für Apartments sind sie wie gemacht. www.jori.de



KURZ BERICHTET



+++ Messedebüt: Erstmals stellte Marie's Corner in Köln aus. Die belgische Marke, die in der Nähe von Brüssel über eine eigene Fertigung verfügt, produziert Polstermöbel für den privaten und Objektbereich. Das Sortiment umfasst klassische Sofas und Sessel genauso wie moderne Produkte in zeitgenössischem Design. Wobei die Auswahl sowohl kubische als auch runde Formen beinhaltet. www.mariescorner.com

+++ Um in Deutschland stärker Fuß zu fassen, hatte Passe Partout das Programm „Juka“ im Gepäck. Ein breiter Typenplan erlaubt zahlreiche Zusammenstellungen. Das Portfolio umfasst 2-, 3-, 3,5 und 4-Sitzer mit nur einer, zwei oder gar keiner Armlehne. Außerdem können Kombinationen mit einem Pouf oder einem Lounger zusammengestellt werden. Ein Zwischen- sowie ein Seiten-Tisch runden das Angebot ab. Highlights setzt ein auffälliger Keder, der in fünf verschiedenen Farben erhältlich ist. www.passepartoutnv.be



+++ Sofabetten, Matratzen und Möbel umfasst das Angebot von Recor. Das Unternehmen aus Belgien kann auf eine 70 Jahre lange Expertise in der Branche zurückblicken. Vor 20 Jahren launchte es die Marke „Sofabed“. Diese ist in den drei Kategorien „High Comfort“, „Premium Comfort“ und „Prestige Comfort“ unterteilt. Das neue Modell aus der „Premium Comfort“-Linie (Foto) verfügt dabei über eine fünf-Zonen Taschenfederkernmatratze, die optional auch als Latex- oder Aqua-Gel-Variante erhältlich ist, sowie einen Bettkasten mit Stauraum. www.recor-originals.com



+++ Im Mittelpunkt der HTL-Präsentation stand die Marke Domicil. Unter dem Label wurde das Modell „Waltz“ kreiert. Es verfügt über eine elektrische Fußstütze sowie einen motorisch verstellbaren Rücken. www.htlinternational.com

